

Stadtbibliothek: Einrichtung bietet Kunden kostenlosen Online-Service

Buchausleihe über das Smartphone

BENSHEIM. Rund 34000 Medien zählt der Onleihe-Verbund Hessen. Die Kunden der Bensheimer Stadtbibliothek können das Angebot zu Hause oder unterwegs nutzen. Dank der „Onleihe“ via Smartphone oder Tablet-PC ist das Ordern von elektronischer Literatur einfacher geworden. Unabhängig von Standort und Öffnungszeiten können Bücher, Magazine und E-Paper gelesen werden.

Einen Praxis-Workshop über die Nutzung der „Onleihe“ mit mobilen Endgeräten bot am Samstag das Team der Stadtbibliothek. Neben Leiterin Gudrun Ehret standen Sabine Fortwängler und der Bensheimer Kulturamts- und Volkshochschulleiter Berthold Mäurer den Fragen der Kunden zur Verfügung.

„Wie komme ich rein?“, war eine der häufigsten Fragen – die am Samstag eher basiselektronisch von Bedeutung war: Es gab Probleme mit dem Internet. Da steckte keiner drin,

und die Akteure erledigten ihr Bestes, um den Kunden trotz zäher Verbindungen einen plastischen Überblick zum Thema mit nach Hause zu geben.

Bensheim war die 27. Bibliothek im hessenweiten Verbund. Ende dieses Jahres werden voraussichtlich 40 Einrichtungen dem digitalen Portal angeschlossen sein, wie Gudrun Ehret mitteilte. Angeboten wird der Service im deutschsprachigen Raum von der Gesellschaft DiViBib („Die virtuellen Bibliotheken“) mit Sitz in Wiesbaden.

Der Weg zum Repertoire erfolgt über eine Onleihe-App. Diese kann man im App-Store (Apple) oder im Google-Store kostenlos herunterladen. Darüber hinaus benötigt man ein kostenloses Benutzerkonto beim Softwarehersteller Adobe, um den Inhalt auf dem Endgerät lesen zu können.

Die Registrierung erfolgt online und stellt sicher, dass nur ein Nutzer

Zugriff auf den ausgeliehenen Titel hat. Die nötigen Aldiko- oder Bluefire-Reader sind ebenfalls in den Stores erhältlich und bei einigen Geräten bereits installiert.

Im Onleihe-Bereich finden Kunden die Bensheimer Stadtbibliothek, wo sie sich mit ihrem Benutzernamen und Kennwort wie gewohnt anmelden können. Einmal im System, bietet die Onleihe diverse Suchmöglichkeiten. In der Titelliste erkennt man, ob der gewünschte Titel verfügbar ist oder vorbestellt werden kann. Nach 14 Tagen erlischt die Ausleihe, die Medien werden automatisch zurückgegeben. Mahngebühren sind nicht erforderlich. Eine Verlängerung ist allerdings nicht möglich, das Medium muss nach Ablauf der Frist erneut geordert werden.

Seit März ist die „virtuelle Zweigstelle“ der Bensheimer Bibliothek geöffnet. Bei Fragen zur Handhabung helfen die Mitarbeiter. *tr*